

FCS MAGAZIN



1. FC SAARBRÜCKEN – FC INGOLSTADT 04



PORTRAIT

Marcel Gaus ist das neuste Gesicht im Kader. Er bringt viel Erfahrung aus der zweiten Liga mit

INTERVIEW

Trainer Rüdiger Ziehl über den FC Ingolstadt, den Sieg in Dortmund und die Rückkehr von Dominik Ernst

Willkommen am Bostalsee!



Für einen richtig schönen Urlaub muss man gar nicht weit reisen. Denn hier, am größten und beliebtesten Freizeitsee in Südwestdeutschland, gibt es alles, was das Urlaubsherz begehrt: herrliche Natur, eine Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten und die besten Gastgeber weit und breit. Willkommen bei den Weingärtnern!

Unser Angebot „Urlaub bei Weingärtnern“ beinhaltet:

fünf oder sieben Übernachtungen inkl. reichhaltigem Frühstück ••• jeden Abend ein 3-Gang-Menü zur Auswahl ••• eine Flasche Mineralwasser bei Anreise auf dem Zimmer ••• einen kuscheligen Bademantel auf dem Zimmer ••• stilvolle Entspannung im Wellnessbereich mit Schwimmbad, Whirlpool und Sauna

fünf Übernachtungen

ab 505 € p. P. im DZ der Kategorie Classic
ab 630 € im EZ der Kategorie Classic

sieben Übernachtungen

ab 689,50 € p. P. im DZ der Kategorie Classic
ab 812 € im EZ der Kategorie Classic

Weitere Zimmerkategorien auf Anfrage. Ganzjährig gültig; Weihnachten und Silvester ausgenommen. Buchbar auf Anfrage und nach Verfügbarkeit. Diese Preise gelten für maximal zwei Erwachsene. Zusatzleistungen für Kinder werden separat berechnet. Im Juli, August und Oktober ist die Übernachtung der Kinder inkl. Frühstück im Zimmer der Eltern frei (ab 2 Vollzahlern). Zustellbett nur ab der Kategorie Juniorsuite möglich.



Bostalstraße 12 · 66625 Nohfelden-Bosen · Deutschland · Telefon +49 6852 889-0 · Fax +49 6852 81651
info.nohfelden@victors.de · www.victors.de

Ein Unternehmen der Victor's Residenz-Hotels GmbH · Aroser Allee 84 · 13407 Berlin · Deutschland

Victor's

SEEHOTEL WEINGÄRTNER
BOSTALSEE



INHALT

- 5 VORWORT
- 6 DER KADER
- 10 IM PORTRAIT: MARCEL GAUS
- 14 IM GESPRÄCH MIT RÜDIGER ZIEHL
- 18 DER GEGNER
- 22 SPIELPLAN
- 25 TABELLE
- 26 NEWS
- 31 FCS-FANECKE



IMPRESSUM

Herausgeber 1. FC Saarbrücken e.V.
 Berliner Promenade 12
 66111 Saarbrücken
presse@fc-saarbruecken.de

Redaktion Svenja Welsch (Leitung)
 Horst Fried

Fotos Andreas Schlichter

Anzeigen Marketing-Abteilung 1.FCS

Marketing Martina Groß

ORGANISATION

ANSCHRIFTEN

Geschäftsstelle: Berliner Promenade 12, 66111 Saarbrücken,
Tel.: 0681 97144-0
Fanshop: Katholisch-Kirch-Straße 15, 66111 Saarbrücken,
Tel.: 0681 8765623
Trainingsgelände: FC-Sportfeld, An der Saarlandhalle,
66113 Saarbrücken

VORSTAND

Präsident: Hartmut Ostermann
Schatzmeister: Prof. Dieter Weller
1. Vorsitzender: Jörg Alt
2. Vorsitzender: Helmut Schwan
Abteilungsleiter AH-Fußball: Dieter Ferner
Abteilungsleiter Jugend: Nico Weißmann
Abteilungsleiter Frauenfußball: Winfried Klein
Abteilungsleiter Handball: Markus Hoffmann
Abteilungsleiter Nicht-Amateurabteilung: Christian Seiffert
Abteilungsleiter Amateurabteilung: Jörg Alt

AUFSICHTSRAT

Aron Zimmer (Vorsitzender)
Meiko Palm (stv. Vorsitzender)
Eugen Hach, Prof. Dr. Frank Hälsig, Michael Haubrich,
Oliver Strauch, Egon Schmitt, Aron Zimmer

EHREN RAT

Werner Cartarius (Vorsitzender)
Gerd Roland
Manfred Gärtner
Werner Otto

GESCHÄFTSSTELLE

Manager: Rüdiger Ziehl
Geschäftsführer: David Fischer
Sportdirektor: Jürgen Luginer
Medien: Peter Müller
Fanshop: Petra Münz (Ltg.)
Verwaltung: Carola Langer, Alexander Jochum
Ticketing: Alexander Jochum

SPORT-TEAM

Cheftrainer: Rüdiger Ziehl
Co-Trainer: Bernd Heemsoth, Yannic Thiel
Torwart-Trainer: Michael Weirich
Athletiktrainer: Christoph Fuhr
Mannschaftsarzt: Dr. med. Markus Pahl
Physio: Paulo da Palma, Tom Spengler
Zeugwart: Rüdiger Schmidt
Dopingbeauftragter: Helmut Schwan
Busfahrer: Torsten Bard

STADION-TEAM

Veranstaltungsleitung: David Fischer
Stadionsprecher: Christoph Tautz
Fanbeauftragter: Andreas Kulz
Organisationsbüro: David Fischer
Leiter Ordnungsdienst: Gregor Lehnert
Kassendienst: Mark Sick

Liebe Fußball- Freunde,



Zum Heimspiel gegen den FC Ingolstadt begrüße ich Sie recht herzlich im Ludwigsparkstadion. Ein besonderer Gruß geht wie immer an unseren heutigen Fußball-Gegner.

Das heutige Spiel ist ein besonderes. Am morgigen Sonntag jährt sich das Attentat von Hanau zum dritten Mal. Nachdem es im vergangenen Jahr in Saarbrücken - von erkennbaren „FCS-Fans“ - zu den deutschlandweit einzigen Übergriffen auf eine Gedenkveranstaltung für die Opfer von Hanau kam, stehen der FCS und seine Fangemeinde in besonderer Verantwortung, Solidarität zu zeigen. Der 1. FC Saarbrücken ruft deshalb mit der aktiven Fanszene für das heutige Heimspiel einen Aktionsspieltag aus, an dem etwa zehn Minuten vor dem Anpfiff eine Gedenkminute begangen wird. Außerdem wird unsere Mannschaft mit passenden Aufwärm-Shirts und Trikots auflaufen. Hauptsponsor Victors hat aus diesem Anlass zugestimmt, dass am heutigen Tag das Vielfaltslogo auf den Trikots zu sehen sein wird.

Aus sportlicher Sicht bietet das heutige Spiel die Gelegenheit den Sieg vom vergangenen

Wochenende mit weiteren drei Punkten zu „vergolden“. Auswärts sind wir absolut im Soll, zu Hause drückt der Schuh mit bisher nur vier Heimsiegen. Vor allem die jüngsten Heimmiederlagen gegen den MSV Duisburg und die SV Elversberg haben wehgetan.

Mit dem FC Ingolstadt erwartet uns heute ein Gegner, der den eigenen Erwartungen in den vergangenen Wochen nicht gerecht geworden ist. Das darf aber auf keinen Fall darüber hinwegtäuschen, dass die „Schanzer“ über einen der stärksten Kader der Liga verfügen. Abschreiben sollte man den FCI auf keinen Fall. Die vergangenen Wochen haben gezeigt, wie schnell Mannschaften durch drei, vier Siege in Folge wieder oben anklopfen können. Wir haben den klaren Anspruch, uns bis zum Saisonende in der Spitzengruppe zu halten. Es gilt, an die kämpferische Leistung vom Dortmund-Spiel anzuknüpfen.

Ich wünsche Ihnen 90 spannende Fußball-Minuten!

Hartmut Ostermann
Präsident

DER KADER



Spiele: 22
Zu Null: 9
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

1 DANIEL
BATZ



Spiele: 17
Tore: 1
Gelb: 1
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

4 PIUS
KRÄTTSCHMER



Spiele: 15
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

5 STEVEN
ZELLNER



Spiele: 13
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

6 MIKE
FRANTZ



Spiele: 12
Tore: 1
Gelb: 2
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

7 KASIM
RABIHIĆ



Spiele: 13
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

8 MANUEL
ZEITZ



Spiele: 17
Tore: 5
Gelb: 2
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

9 MARVIN
CUNI



Spiele: 5
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

10 ROBIN
SCHEU



Spiele: 9
Tore: 1
Gelb: 3
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

11 JULIUS
BIADA



Spiele: 0
Zu Null: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

13 JULIAN
BAUER



Spiele: 17
Tore: 3
Gelb: 3
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

14 BONÉ
UAFERRO



Spiele: 15
Tore: 0
Gelb: 4
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

16 BJARNE
THOELKE



Spiele: 6
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

17 DOMINIK
BECKER



Spiele: 0
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

18 ANDY
BREUER



Spiele: 8
Tore: 1
Gelb: 1
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

19 JUSTIN
STEINKÖTTER



Spiele: 22
Tore: 3
Gelb: 2
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

20 JULIAN
GÜNTHER-SCHMIDT



Spiele: 5
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

22 DOMINIK
ERNST



Spiele: 13
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

23 TOBIAS
SCHWEDE



Spiele: 11
Tore: 7
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

24 SEBASTIAN
JACOB



Spiele: 21
Tore: 1
Gelb: 3
Gelb-Rot: 0
Rot: 1

25 TOBIAS
JÄNICKE



Spiele: 18
Tore: 0
Gelb: 4
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

26 DAVE
GNAASE

DER KADER



Spiele: 13
Tore: 0
Gelb: 3
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

27 CALOGERO
RIZZUTO



Spiele: 1
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

28 MARCEL
GAUS



Spiele: 13
Tore: 0
Gelb: 1
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

29 LUKAS
BOEDER



Spiele: 0
Zu Null: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

30 TIM
PATEROK



Spiele: 21
Tore: 2
Gelb: 4
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

31 RICHARD
NEUDECKER



Spiele: 19
Tore: 2
Gelb: 3
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

33 LUCA
KERBER



Spiele: 0
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

34 FREDERIK
RECKTENWALD



Spiele: 17
Tore: 4
Gelb: 3
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

39 ADRIANO
GRIMALDI



RÜDIGER ZIEHL
CHEFTRAINER



BERND HEEMSOH
CO-TRAINER



YANNIC THIEL
CO-TRAINER



MICHAEL WEIRICH
TORWART-TRAINER



Mit Aufstiegserfahrung aus Ingolstadt gekommen

MARCEL GAUS



Mit Marcel Gaus kam im Winter ein ganz erfahrener Spieler, der schon einiges im Profi-Fußball erlebt hat, obwohl er nur bei vier Vereinen tätig war. Der gebürtige Düsseldorfer, der im August seinen 34. Geburtstag feiert, war als Jugendlicher zunächst für den BV Hassels 1912 aktiv, der mittlerweile in einer Spielgemeinschaft als SG Benrath-Hassels im Aktiven-Bereich aufläuft. „Ich bin im C-Junioren-Alter zum SV Hilden-Nord gewechselt und habe da dann von der U15 bis zur U19 durchgespielt. Erst im zweiten U19-Jahr bin ich zu Fortuna Düsseldorf gekommen. Im ersten halben Jahr hab ich mich erst mal umgeschaut und gemerkt, was das für ein Unterschied war, dann in der zweiten Saisonhälfte war ich drin im Team und kam danach auch zur Zweiten Mannschaft. Die Spiele waren am Flinger Broich, da steckt immer noch viel Tradition drin in dem Gelände. Ich kam dann nach und nach zur Ersten, wir spielten da in der Re-

gionalliga West. Da es 2008 die 3. Liga noch nicht gab, konnten wir direkt aus der Regionalliga Nord in die Zweite Liga aufsteigen“. Norbert Meier war der Aufstiegstrainer, ihm sollte Gaus später auch beim 1. FC Kaiserslautern noch mal begegnen. Den ersten Zweitliga-Einsatz hatte Gaus am 11. September 2009, als die Fortuna den FC Augsburg empfing. 1:1 (0:1) endete die Begegnung, Gaus wurde in der 78. Minute für Andreas Lambert eingewechselt. In der Startformation standen mit Olivier Caillas und Christian Weber zwei ehemalige FCS-Spieler, unser ehemaliger Mannschaftskapitän Stephan Sieger saß zunächst neben Gaus auf der Bank.

2011 endete die Zeit bei der Fortuna. „Das war natürlich nicht so einfach, ich wollte mehr spielen, aber man hat mir da keine für mich befriedigende Perspektive gegeben. Ich bin dann zum FSV Frankfurt, da kam ich dann unter Hans-Jürgen Boysen und Benno Möhlmann in der Zweiten Liga häufiger zum Einsatz. Da konnte ich mich in der zweiten Liga fest spielen. Wir waren am Saisonende sogar Vierter, waren ganz nah dran an der Relegation zur Bundesliga. Dann bin ich nach zwei Jahren am Bornheimer Hang zum 1. FC Kaiserslautern gewechselt“, erinnert er sich an die Zeit am Main. In Kaiserslautern traf er auf Sebastian Jacob und Steven Zellner. Den ersten Einsatz für das Betzenberg-Team gab es gleich am ersten Spieltag beim SC Paderborn, wo der FCK dank eines Treffers von Simon Zoller aus der 68. Minute 1:0 gewann. Mit Franco Foda saß ein früherer FCS-Spieler, der später auch noch österreichischer Nationaltrainer wurde, als Coach auf der Bank. „Ich habe da emotionale Höhen und Tiefen erlebt, aber nach vier Jahren war abzusehen, dass es da nicht mehr lange gut gehen würde mit der Zweiten Liga“, sagte er als Begründung für den Abschied aus der Pfalz. Das letzte Saisonspiel gegen den 1.FC Nürnberg verpasste er wegen einer Gelbsperre, sodass sein Abschiedsspiel in Aue im Erzgebirge-Stadion stattfand, wo der FCS am übernächsten Sonntag zu Gast ist. Mittlerweile trainierte Norbert Meier, unter dem die Karriere von Marcel Gaus in Düsseldorf begann, das FCK-Team.

MARCEL GAUS

Geburtsdatum: 02.08.1989

Nationalität: Deutsch

Größe: 1.82 m

Beim FCS seit: Januar 2023

Vorherige Vereine:

bis 06/22 FC Ingolstadt

bis 06/17 1. FC Kaiserslautern

bis 06/13 FSV Frankfurt

bis 06/11 Fortuna Düsseldorf

bis 06/07 SV Hilden-Nord

Auf Auer Seite wirkte Calogero Rizzuto mit. „Die längste Zeit war ich in Ingolstadt, das war dann auch eine emotionale Achterbahnfahrt. Wir waren drei Mal in der Relegation, zunächst scheiterten wir am SV Wehen Wiesbaden, dann durch ein Gegen-tor on der letzten Minute am 1. FC Nürnberg. Während in Wiesbaden noch Zuschauer waren, fanden die Spiele gegen den Club wegen Corona ohne Zuschauer statt, man kann sich vorstellen, was da in den beiden Stadien losgewesen wäre, wenn es vor Publikum gespeilt worden wäre. In Osnabrück, als wir dann erneut in der Relegation waren, hatten wir mit einem 3:0 aus dem Hinspiel eine sehr gute Ausgangslage, die Bremer Brücke war erstmals nach der Corona-Krise ausverkauft. Nach 20 Minuten führte der VfL 2:0, die Luft brannte und das Stadion bebte, wir haben aber einen Treffer erzielt und es dann trotz eines weiteren Gegentreffers über die Zeit gebracht. Ein Aufstieg im fremden Stadion bei einer solchen Kulisse, das wird man wohl nie vergessen“, schwärmt er und hofft, dieses Gefühl auch mit dem 1. FC Saarbrücken erleben zu können.

Nach dem schnellen Abstieg in Ingolstadt mit den Ex-Saarbrückern Rüdiger Rehm (als Trainer) und Patrick Schmidt sowie Jalen Hawkins auf dem Feld beendete Gaus seine Zeit in Ingolstadt und brach seine Zelte dort ab. „Ich hatte in der

Zwischenzeit verschiedene Möglichkeiten, aber im Winter zeichnete sich ab, dass ich hier nach Saarbrücken wechseln könnte. Es ist wesentlich näher an Düsseldorf, wir suchen jetzt eine Wohnung hier, um zumindest bis zum Sommer heimisch zu werden. Langfristig will ich nach Düsseldorf zurück. Wir haben uns gleich wohlfühlt, die Fans stehen hinter uns, was ich gegen Elversberg erleben durfte. Wir haben 0:4 verloren und dennoch wurden wir in Dortmund bei einem Auswärtsspiel, das auch nicht ge-

rade um die Ecke war, so toll unterstützt, selbst als wir in Rückstand gelegen haben. Das hab ich auch schon anders erlebt, das gibt einen Schub und wird uns sicher auch heute helfen. Es war für mich klar, dass ich einige Spiele brauche um rein zu kommen, vielleicht klappt es ja heute gegen meinen Ex-Verein über einen längeren Zeitraum“, hofft der frühere Stürmer, der nun etwas defensiver agieren soll. „Ich bin körperlich fit und will die Defizite so schnell es geht aufholen“, zeigt er enormen Ehrgeiz.



Mit dem FC Ingolstadt konnte Gaus die vergangene Saison in der 2. Liga spielen

BESTE PREISE GIBT'S BEI UNS!

globus
BAUMARKT



In unseren 90 Märkten und unserem
ONLINE-SHOP

**ONLINE
RESERVIEREN**

**ONLINE
BESTELLEN**



**BEQUEM
IM MARKT
ABHOLEN**



**EINFACH
NACH HAUSE
LIEFERN
LASSEN**



www.globus-baumarkt.de



RÜDIGER ZIEHL

Mit dem FC Ingolstadt 04 kommt ein starker Gegner in den Park, der aktuell unter seinen Erwartungen spielt. Dennoch sollte man die Bayern nicht unterschätzen, weiß Rüdiger Ziehl. Der Sieg aus Dortmund und einige Rückkehrer im Kader sollen helfen.

Herr Ziehl, beim Hinspiel gegen den FC Ingolstadt blieb es für beide Seiten torlos. Die vergangenen fünf Spiele der Schanzer endeten dazu ohne Sieg. Gehen Sie also optimistisch ins Match?

Wir gehen optimistisch in das Spiel, weil wir auf die eigene Stärke vertrauen. Trotzdem wissen wir auch, dass, obwohl Ingolstadt die letzten fünf Spiele verloren hat, sie eine gute individuelle Qualität haben. Da müssen wir schon aufpassen. Trotzdem: Wir haben ein Heimspiel und dort wollen wir eine gute Leistung abrufen und die drei Punkte holen!

Der FCS und der FCI haben doch einige Parallelen: Beides sind große Vereine, denen man durchaus Aufstiegsambitionen nachsagt. Dennoch haben beide Vereine zuletzt eine Schlappe erlebt - und damit sind sie nicht alleine: Vielen großen Vereinen in der dritten Liga geht es so. Erkennen Sie hier ein Muster?

Ich denke die 3. Liga ist insgesamt schwierig. Natürlich haben wir die Erwartungshaltung, vorne mitzuspielen. Das ist mit einem gewissen Druck - von Außen, aber auch durch sich selbst - verbunden. Trotzdem ist die Situation in der Liga sehr ausgeglichen. Jede Mannschaft - außer Elversberg - hatte bisher ihre kleinen Durststrecken. Wichtig ist einfach, dass wir darauf Erfahrung sammeln und es danach besser machen. Meine Hoffnung ist es, dass wir an den Sieg in Dortmund anknüpfen können.

Der Sieg gegen Dortmund II ist ein gutes Stichwort: Wie wichtig waren diese drei Punkte auch für das Selbstvertrauen innerhalb der Mannschaft?

Die Mannschaft hat nach einem nicht so guten Start ins Jahr 2023 in Dortmund eine gute Reaktion gezeigt. Das ist eine Leistung, auf die wir definitiv aufbauen können. Es muss der Ansatz sein, in dieser Struktur zusammen weiter zu verteidigen. Jeder für einander da zu sein und gemeinschaftlich zu arbei-

ten. Daher waren diese drei Punkte mit dem späten Siegtreffer gut für das Selbstvertrauen der Mannschaft.

Zuletzt hatte der FCS einige Verletzte zu beklagen. Hat sich die Situation in der vergangenen Trainingswoche gebessert?

Die Verletzungssituation hat sich etwas verändert. Manche Spieler sind zurückgekehrt, andere sind wiederum fraglich. Boné Uaferro ist fraglich. Das wird vermutlich knapp werden. Ähnliches gilt für Julius Biada. Erfreulich ist es, dass Marvin Cuni wieder mit dabei ist, der eine Alternative für den offensiven Bereich darstellt. Mike Frantz ist ebenfalls zurück im Kader. Von daher haben wir genug Alternativen für das morgige Spiel gegen Ingolstadt.



In der Hinrunde schied Dominik Ernst nach den Spielen gegen Elversberg und Dortmund verletzungsbedingt aus...

Dominik Ernst kam in den letzten beiden Spielen wieder zum Einsatz! Wie zufrieden sind Sie mit seinen Leistungen nach der langen Verletzungspause?

Dodo hat das nach seiner Einwechslung gegen Elversberg in der zweiten Halbzeit im Verbund ordentlich gemacht. Er hatte auch seinen Anteil in Dortmund, wo er fast 90 Minuten gespielt hat. Entsprechend so wie man ihn kennt: mit viel Leidenschaft, viel Einsatz und unbändigem Willen für die Mannschaft. Dazu hatte er auch die ein oder andere Offensivaktion, bei der er sich glaube ich auch mit einem Tor belohnen kann. Dort gilt es anzusetzen und diese Leistung auch morgen zu bestätigen. Von daher bin ich froh, dass er wieder mit dabei ist und eine Alternative darstellt. Er hat uns im Spiel gegen Dortmund auch gut getan.



...Jetzt ist er pünktlich zu entsprechenden Rückrundenspielen wieder zurück im Kader



IHRE WELLNESS- UND BEAUTYADRESSE

IN SAARBRÜCKEN

The Spa ist Ihre Beauty-Oase im Victor's Residenz-Hotel Rodernhof. Tauchen Sie ein und finden Sie Ihren persönlichen Ruhepol – mit wohltuenden Treatments, die Sie von Kopf bis Fuß verwöhnen und einem 400 Quadratmeter großen Wellnessbereich, wo ein Pool, eine Sauna, ein Dampfbad und ein Fitnessraum auf Sie warten.

ENTSPANNTER ANKOMMEN:

Parken Sie kostenfrei vor unserem Hotel
oder in unserer Tiefgarage.



THE SPA

Beauty by Victor's

im Victor's Residenz-Hotel Rodernhof
Kálmánstraße 47–51 · 66113 Saarbrücken · Deutschland
Telefon +49 681 4102-613 · info@victors-spa-saarbruecken.de
www.victors-spa-saarbruecken.de



FC INGOLSTADT 04

Fahrstuhlmannschaft wieder in 3. Liga

Als klarer Aufstiegskandidat gestartet, steckt der FC Ingolstadt aktuell in einem Formtief. Auch Neu-Trainer Capretti scheint sein volles Potential noch nicht entfaltet zu haben. Nach fünf sieglosen Spielen geht es für die Bayern nun in den Ludwigspark.



Dabei hing der Himmel nach dem Saisonende 2021 voller Geigen, als in einem dramatischen Rückspiel trotz einer 1:3-Niederlage an der Bremer Brücke der VfL Osnabrück dank des 3:0-Hinspielsieges aus der Zweiten Liga gekickt wurde. Im Audi-Sportpark trafen Tobias Schröck (2.), Fatih Kaya (34.) und Dennis Eckert-Ayensa (81.). Im Rückspiel stand es nach 20 Minuten 2:0 für die Niedersachsen, Filip Bilbija brachte die „Schanzer“ in der 31. Minute heran, so dass Osnabrück noch weitere zwei Treffer benötigte, aber nur einmal traf.

Tomas Oral war der Trainer beim Aufsteiger, er konnte sich dann aber für die neue Runde nicht mit den Verantwortlichen für eine Verlängerung einigen,

so dass Roberto Pätzold den FCI in der Zweiten Liga übernahm. Im Laufe der Runde wurde Pätzold von unserem früheren Spieler Rüdiger Rehn abgelöst. Im Aufstiegs-kader stand mit Marcel Gaus ein Spieler, der mittlerweile die Seiten gewechselt hat und heute im Malstatter Dress antritt.

Die Zweitliga-Runde nahm auch nach dem Trainerwechsel keinen guten Verlauf, als Schlusslicht verließen die Bayern das Bundesliga-Unterhaus. Das führte vor der neuen Drittliga-Runde zu 20 Abgängen, Rehm musste ein komplett neues Team aufbauen. Fabijan Buntic schaffte den Sprung nach Portugal zum Erstligisten FC Vizela. Auch Eckert-Ayensa (Union Saint-Gilloise) und Fatih Kaya (VV St. Truiden) spielen in der belgischen ersten Liga hochklassig weiter. Jonathan Kotzke tritt für Gornik Zabrze in Polens höchster Klasse an. Andreas Poulsen versucht sich bei Borussia Mönchengladbach nach Leihende durchzusetzen. Yassin Ben Balla (SV Darmstadt 98) blieb in der Zweiten Liga, er strebt wie Filip Bilbija mit dem Hamburger SV den Bundesliga-Aufstieg an. Christian Gebauer ging nach Leihende zum Zweitligisten Arminia Bielefeld zurück, Thomas Keller schloss sich Bundesliga-Aspirant 1. FC Heidenheim an, zu dem auch Florian Pick nach Ende der Ausleihe zurückkehrte. Nils Röseler wechselte in die zweithöchste niederländische Liga zu Roda JC Kerkrade. Dejan Stojanovic spielt mit dem FC Middlesbrough in England in der zweihöchsten Klasse. Stefan Kutschke setzt seine Karriere bei Mitabsteiger Dynamo Dresden fort. Nach Rundenbeginn verloren die Schanzer noch Merlin Röhl an den Bundesligisten SC Freiburg und Nico Antonitsch ging im Winter zur SV Elversberg. Da nur zehn Neue kamen, wurde der Kader erheblich verkleinert. Neu in der Audi-Stadt ist Tim Civeja, der vom Bundesligisten FC Augsburg ausgeliehen wurde. Er bestritt drei Bundesliga-Spiele. Zweitliga-Erfahrung bringt Marcel Dittgen vom FC St. Pauli mit, auch Moussa Doumbouya (Hannover 96), Marius Funk (SpVgg. Greuther Fürth) und Pascal Testroet (SV Sandhausen) kommen vom Zweitligisten. Neben Rückkehrer Jalen Hawkins (vergangene Rückrunde beim 1. FC Saarbrücken) standen auch Justin Butler, Marcel



Costly (beide SVW Mannheim) und David Kopacz (Würzburger Kickers) bei Drittligisten unter Vertrag. Im Winter kam noch Tobias Bech vom dänischen Erstligisten Viborg FF. In der laufenden Runde konnte der angestrebte Wiederaufstieg nicht so forsch angegangen werden wie erwartet, der Rückstand auf einen Aufstiegsplatz war beim Jahreswechsel nur marginal, der SV Wehen Wiesbaden hatte das um drei Treffer bessere Torverhältnis.

Drei Spieltage später nahte das Ende für Rüdiger Rehm, denn beim Abstiegs-kandidaten SpVgg. Bayreuth gab es eine enttäuschende 0:1 (0:1)-Niederlage. Der Rückstand auf Platz Drei betrug mittlerweile fünf Punkte, was auch mit einem Abrutschen auf Rang Sieben verbunden war. Guerino Capretti, der zuletzt bei Dynamo Dresden agierte und im ersten Halbjahr ohne Verein war, übernahm. Sein Einstand misslang aber, denn gegen Borussia Dortmund II gab es eine 1:2 (0:2)-Niederlage. Auch am vergangenen Wochenende musste der FCI im zweiten Heimspiel unter Capretti dem Gegner gratulieren. Gegen den VfL Osnabrück musste man sich sogar mit 1:4 (1:3) beugen, Calvin Marc Brackelmann (19.) erzielte das einzige Tor der Donaustädter. Die Ex-Saarbrücker Jalen Hawkins und Patrick Schmidt, der 2021 von Dynamo Dresden nach Ingolstadt kam, wurden eingewechselt.

Acht Punkte trennen den mittlerweile auf Rang Neun zurück gefallenen FCI vom FCS, der auf dem Relegationsrang steht. Der in Italien geborene Capretti stand schon als Jugendlicher für den FC Gütersloh und den SC Paderborn 07 auf dem Platz. Zu seinen Aktiven-Stationen gehörten auch Preußen Münster und der SC Verl, zu dem er 2017 vom Delbrücker SC kommend als Trainer zurückkehrte. Sein

größter Erfolg ist der Aufstieg mit den Ostwestfalen in die 3. Liga 2020, obwohl man die Runde nicht als Meister abschloss und auch keines der beiden Aufstiegs-spiele gegen den 1. FC Lokomotive Leipzig gewann. Der SV Rödinghausen machte so für Verl den Weg frei. Auch im DFB-Pokal sorgte Verl unter Caprettis Regie als Achtelfinalteilnehmer 2019/20 für Furore. In Sachsen, wo er im März 2022 als Trainer den Zweitligisten Dynamo Dresden übernahm, und nun anscheinend auch in Ingolstadt scheint ihn das Glück aber etwas verlassen zu haben. Die Sachsen

konnte er nicht vor dem Abstieg bewahren, es gab in den verbliebenen zehn Ligaspielen keinen Sieg. In der Relegation konnte man gegen den 1. FC Kaiserslautern im eigenen Stadion ein torloses Remis erreichen, in Kaiserslautern unterlag Dynamo 0:2. Capretti hat also als Trainer des SC Verl seinen letzten Sieg gegen die Würzburger Kickers am 16. Januar 2022 als Trainer gefeiert und coachte seitdem in siebzehn Zweit- und Drittligaspielen sowie zwei Relegationsspielen, ohne einen Sieg zu erringen.

„Wir hatten keinen guten Start, müssen uns an kleinen Dingen Selbstvertrauen holen. Wir hatten schon im Training an Dingen gearbeitet, die wir in Saarbrücken besser machen wollen. Patrick Schmidt ist eine Option für den Sturm, auch Hawkins steht zur Verfügung, Hans Numoo Sarpei haben wir aus disziplinarischen Gründen in Saarbrücken nicht dabei“, sagt Capretti, für den es das erste Gastspiel als verantwortlicher Trainer in Saarbrücken ist. Im Rückspiel der abgelaufenen Runde saß Mich Kniat auf der Verler Bank - und gewann im Park mit 2:1. Capretti weiß aber auch, wie man in Saarbrücken gewinnt, am 25. Oktober 2020 überraschte er die Blau-Schwarzen mit einem Verler 2:1-Sieg.



Dolce Vita

UNSER ANGEBOT FÜR GENIESSER:

Genießerherz, was willst du mehr? Auf Schloss Berg erwartet Sie das süße Leben – mit feinsten Kulinarik, höchstem Wohlfühl-Komfort, entspannender Wellness und herzlichem Service, der keine Wünsche offenlässt.

- wahlweise zwei bis fünf Übernachtungen inklusive Good-Morning-Sunshine-Frühstück
- eine kulinarische Aufmerksamkeit und Mineralwasser auf dem Zimmer
- je eine Genießerstunde mit einem Stück Kuchen pro Person aus der hauseigenen Patisserie
- je ein 4-Gang-Menü (nach Verfügbarkeit im Restaurant Bacchus oder im Victor's Landgasthaus Die Scheune)
- ein Gutschein für das hauseigene Victor's Spa: 20 € pro Person auf diverse Behandlungen (außer Massagen und Produkte)
- ein kleines Präsent für Zuhause
- stilvolle Entspannung im Wellnessbereich mit Schwimmbad, Whirlpool, Dampfbad, verschiedenen Saunen und Fitnessraum



Tipp:
5=4 oder 6=5
reisen Sie bereits sonntags
an und Sie bekommen
die erste Übernachtung
inkl. Frühstück geschenkt
(Feiertage
ausgenommen).

Die kostenlose digitale Saarland Card bietet Ihnen freien Eintritt zu mehr als 100 Attraktionen und die kostenlose Nutzung von Bus und Bahn. www.card.saarland

ab 329 € p.P. im DZ der Kategorie Superior
ab 455 € im EZ der Kategorie Superior

Weitere Zimmerkategorien auf Anfrage. Bis sieben Tage vor Anreise kostenfrei stornierbar. Tägliche Anreise möglich. Ganzjährig gültig, ausgenommen Ostern, Weihnachten und Silvester.

Victor's

RESIDENZ-HOTEL
SCHLOSS BERG

★★★★★ S



Schloßstraße 27–29 · 66706 Perl-Nennig/Mosel · Deutschland
Telefon +49 6866 79-0 · info.nennig@victors.de · www.victors.de



Ein Unternehmen der Victor's Residenz-Hotels GmbH · Aroser Allee 84 · 13407 Berlin · Deutschland

Die nächsten 6 Spiele im Überblick

SPIELPLAN



24. SPIELTAG

Hallescher FC - TSV 1860 München	24.02.2023, 19:00 Uhr
MSV Duisburg - SV Meppen	25.02.2023, 14:00 Uhr
VfL Osnabrück, SV Wehen Wiesbaden	25.02.2023, 14:00 Uhr
SC Verl - VfB Oldenburg	25.02.2023, 14:00 Uhr
Borussia Dortmund II - SV Waldhof Mannheim	25.02.2023, 14:00 Uhr
SpVgg Bayreuth - FSV Zwickau	25.02.2023, 14:00 Uhr
FC Ingolstadt 04 - Rot Weiss Essen	25.02.2023, 14:00 Uhr
SV Elversberg - SG Dynamo Dresden	26.02.2023, 13:00 Uhr
FC Erzgebirge Aue - 1. FC Saarbrücken	26.02.2023, 14:00 Uhr
FC Viktoria Köln - SC Freiburg II	27.02.2023, 19:00 Uhr

25. SPIELTAG

SC Freiburg II - Borussia Dortmund II	03.03.2023, 19:00 Uhr
SV Wehen Wiesbaden - FC Ingolstadt 04	04.03.2023, 14:00 Uhr
TSV 1860 München - FC Viktoria Köln	04.03.2023, 14:00 Uhr
SV Meppen - Hallescher FC	04.03.2023, 14:00 Uhr
SG Dynamo Dresden - FC Erzgebirge Aue	04.03.2023, 14:00 Uhr
FSV Zwickau - SC Verl	04.03.2023, 14:00 Uhr
1. FC Saarbrücken - VfL Osnabrück	04.03.2023, 14:00 Uhr
Rot Weiss Essen - SpVgg Bayreuth	05.03.2023, 13:00 Uhr
VfB Oldenburg - MSV Duisburg	05.03.2023, 14:00 Uhr
SV Waldhof Mannheim - SV Elversberg	06.03.2023, 19:00 Uhr

26. SPIELTAG

SC Verl - Hallescher FC	10.03.2023, 19:00 Uhr
VfL Osnabrück - VfB Oldenburg	11.03.2023, 14:00 Uhr
FC Erzgebirge Aue - Rot Weiss Essen	11.03.2023, 14:00 Uhr
MSV Duisburg - TSV 1860 München	11.03.2023, 14:00 Uhr
SV Elversberg - SV Meppen	11.03.2023, 14:00 Uhr
FC Viktoria Köln - FSV Zwickau	11.03.2023, 14:00 Uhr
SpVgg Bayreuth - SV Waldhof Mannheim	11.03.2023, 14:00 Uhr
FC Ingolstadt 04 - SC Freiburg II	12.03.2023, 13:00 Uhr
SV Wehen Wiesbaden - 1. FC Saarbrücken	12.03.2023, 14:00 Uhr
Borussia Dortmund II - SG Dynamo Dresden	12.03.2023, 15:00 Uhr

27. SPIELTAG

TSV 1860 München - SV Elversberg	14.03.2023, 19:00 Uhr
Rot Weiss Essen - VfL Osnabrück	14.03.2023, 19:00 Uhr
SV Meppen - SC Verl	14.03.2023, 19:00 Uhr
Hallescher FC - FC Viktoria Köln	14.03.2023, 19:00 Uhr
FSV Zwickau - FC Erzgebirge Aue	14.03.2023, 19:00 Uhr
VfB Oldenburg - Borussia Dortmund II	15.03.2023, 19:00 Uhr
SV Waldhof Mannheim - FC Ingolstadt 04	15.03.2023, 19:00 Uhr
SG Dynamo Dresden - MSV Duisburg	15.03.2023, 19:00 Uhr
1. FC Saarbrücken - SpVgg Bayreuth	15.03.2023, 19:00 Uhr
SC Freiburg II - SV Wehen Wiesbaden	15.03.2023, 19:00 Uhr

28. SPIELTAG

FC Viktoria Köln - SV Meppen	17.03.2023, 19:00 Uhr
SV Wehen Wiesbaden - SV Waldhof Mannheim	18.03.2023, 14:00 Uhr
VfL Osnabrück - SC Freiburg II	18.03.2023, 14:00 Uhr
FC Erzgebirge Aue - TSV 1860 München	18.03.2023, 14:00 Uhr
MSV Duisburg - SC Verl	18.03.2023, 14:00 Uhr
1. FC Saarbrücken - Rot Weiss Essen	18.03.2023, 14:00 Uhr
SpVgg Bayreuth - VfB Oldenburg	18.03.2023, 14:00 Uhr
SV Elversberg - Hallescher FC	19.03.2023, 13:00 Uhr
Borussia Dortmund II - FSV Zwickau	19.03.2023, 14:00 Uhr
FC Ingolstadt 04 - SG Dynamo Dresden	20.03.2023, 19:00 Uhr

29. SPIELTAG

Hallescher FC - MSV Duisburg	24.03.2023, 19:00 Uhr
VfB Oldenburg - FC Viktoria Köln	25.03.2023, 14:00 Uhr
SV Waldhof Mannheim - VfL Osnabrück	25.03.2023, 14:00 Uhr
Rot Weiss Essen - SV Wehen Wiesbaden	25.03.2023, 14:00 Uhr
SV Meppen - FC Erzgebirge Aue	25.03.2023, 14:00 Uhr
SG Dynamo Dresden - SpVgg Bayreuth	25.03.2023, 14:00 Uhr
SC Verl - SV Elversberg	25.03.2023, 14:00 Uhr
TSV 1860 München - Borussia Dortmund II	26.03.2023, 13:00 Uhr
FSV Zwickau - FC Ingolstadt 04	26.03.2023, 14:00 Uhr
SC Freiburg II - 1. FC Saarbrücken	27.03.2023, 19:00 Uhr



Brasserie Parisienne depuis 1999

VOILÀ: STEAK TARTARE.

Frisch am Tisch zubereitet,
hier von Restaurantleiter
Raphaël Markiewicz.

*Original französisch genießen –
CHEZ VICTOR'S.*



Chez Victor's
im Victor's Residenz-Hotel Saarbrücken
Deutschmühlental 19 · 66117 Saarbrücken · Deutschland
Telefon +49 681 58821-950
www.chez-victors.de

Ein Unternehmen der Victor's Residenz-Hotels GmbH
Aroser Allee 84 · 13407 Berlin · Deutschland



TABELLE

Stand 09.08.2022

	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1	SV Elversberg	22	17	2	3	56:18	38	53
2	SV Wehen Wiesbaden	22	13	5	4	42:25	17	44
3	SC Freiburg II	22	12	6	4	29:22	7	42
4	1. FC Saarbrücken	22	11	6	5	33:23	10	39
5	VfL Osnabrück	22	11	4	7	43:32	11	37
6	SG Dynamo Dresden	22	10	6	6	40:26	14	36
7	SV Waldhof Mannheim	22	11	3	8	35:35	0	36
8	TSV 1860 München	22	10	4	8	38:30	8	34
9	FC Ingolstadt 04	22	9	4	9	30:27	3	31
10	FC Viktoria Köln	22	8	7	7	31:30	1	31
11	MSV Duisburg	22	8	5	9	29:28	1	29
12	SC Verl	22	7	7	8	30:31	-1	28
13	Rot Weiss Essen	22	5	10	7	26:33	-7	25
14	FC Erzgebirge Aue	22	6	6	10	25:31	-6	24
15	Borussia Dortmund II	22	6	3	13	18:32	-14	21
16	VfB Oldenburg	22	5	6	11	26:42	-16	21
17	FSV Zwickau	22	5	5	12	19:36	-17	20
18	SV Meppen	22	3	10	9	22:36	-14	19
19	SpVgg Bayreuth	22	5	4	13	17:39	-22	19
20	Hallescher FC	22	4	5	13	28:41	-13	17

Aufsteiger

Relegation (Aufstieg)

Absteiger

News und Informationen zu den FCS-Jugendteams und zu den Frauenmannschaften

Während die Drittliga-Profis heute bereits ihr sechstes Ligaspiel im neuen Jahr bestreiten, sind die Nachwuchs- und Frauen-Teams noch immer in der Winterpause und bestreiten fleißig Testspiele. Am kommenden Wochenende soll es dann mit den ersten Punktspielen endlich losgehen. Einige Teams wie die Zweite und das Frauen-Team hoffen noch auf den Aufstieg in die höhere Klasse.

Zweite Mannschaft / Landesliga Süd

Landesligist 1. FC Saarbrücken II und Verbandsligist FSG Bous trafen sich am vorletzten Sonntagvormittag zur Frühschoppenzeit auf dem Kunstrasenplatz am FC-Sportfeld zu einem Testspiel. Das Malstatter Team setzte sich dank eines Treffers von Vincenzo Accursio (73.) mit 1:0 (0:0) durch. „Wenn wir alle unsere Möglichkeiten, darunter einen Lattentreffer, wegmachen, gewinnen wir 5:0. Wichtig ist aber, dass wir gut kombinieren, sauber zusammenspielen und eine Struktur entwickeln, da sind wir schon weit, auch wenn man die vielen Ausfälle bedenkt“, sagte FCS-Trainer Sammer Mozain nach der Begegnung. Ein Bruderduell besonderer Art gab es am vorletzten Mittwochabend auf dem Kunstrasenplatz am FC-Sportfeld. Sammer Mozain begrüßte als Gästetrainer des SV Wehrden seinen Bruder Mohamed. Der Kreisligist kam zu einem kurzfristig vereinbarten Testspiel nach Malstatt. Der zwei Klassen höher spielende Landesligist, der als Tabellen-

fürer ins neue Jahr startet, setzte sich mit 9:0 (3:0) durch. Für die Malstatter traf vor der Pause Barima Osei Tutu Bawuah (1.), Alexander Jochum (20.) und David Sturchler (34.). Nach dem Wechsel vollendeten Vincenzo Accursio per Doppelschlag (50. und 65.) sowie Ram Jashari (67.) das halbe Dutzend, ehe Accursio (72.), Harry Ndougou Nguini (75.) und Winter-Neuzugang Frederik Finkler (87.) noch drei Treffer zum Endstand nachlegten. Zu einem echten Prüfstein zweier Tabellenführer wurde am vergangenen Sonntag das Testspiel beim SC Reischbach, dem souveränen Spitzenreiter der Verbandsliga Süd/West. Die Zweite hat im Saarwellinger Gemeindeteil erneut unter Beweis gestellt, dass sie gegen höherklassige Teams bestehen kann. Der Landesliga-Spitzenreiter gewann mit 4:3 (1:1), obwohl die Gastgeber kurzzeitig mit 3:2 führten. Pierluigi Vella brachte sein Team früh mit einem verwandelten Foulelfmeter in Führung (28.), doch das Team von Trainer Alexander Stamm, der früher selbst für den FCS spielte, drehte die Begegnung bis zum 2:1-Zwischenstand nach 49 Minuten. Danach besann sich der Gast aus der Landeshauptstadt auf seine kämpferischen Qualitäten und sein Durchhaltevermögen. Harry Ndougou Nguini konnte zunächst den Ausgleich herstellen (70.), dem Reischbach das 3:2 entgegensetzte. Doch Nguini (86.) und Vincenzo Accursio (90.) drehten den Spieß noch mal. „Wir haben wieder nicht aufgegeben und auch

nach dem zweiten Rückstand an unsere Chance geglaubt. Es war dann wieder der Wille, mit dem wir das Spiel gedreht haben, das wollen wir auch in der Runde machen. Es war wohl der schwerste Gegner der Vorbereitung“, sagte Trainer Sammer Mozain nach dem Spiel. Am gestrigen Freitag stand die Generalprobe beim Verbandsligisten SV Hellas Bildstock auf dem Plan. Am kommenden Sonntag steht der erste Spieltag im neuen Jahr an, die Malstatter sind zu Gast beim FC Kandil Saarbrücken, der Anstoß auf dem Kunstrasenplatz Röchling-Höhe (Merziger Str., Völklingen) erfolgt um 14.30 Uhr.

A-Junioren / Regionalliga Südwest

Die A-Junioren testen derzeit oft gegen Aktiven-Teams, um an ihrer Robustheit zu arbeiten. So gab es am vorletzten Sonntag im rheinland-pfälzischen Waldmohr eine 1:2 (1:1)-Niederlage gegen den Verbandsligisten SV Schwarzenbach. Den Saarbrücker Treffer zum Pausenstand gegen das Team aus Homburg erzielte Edonis Metaj. Statt wie ursprünglich vorgesehen im fernen Ulm spielte die U19 des 1. FC Saarbrücken am vergangenen Samstag innerhalb der Stadtgrenzen und traf auf den Saarland-

ligisten SC Halberg Brebach. Dort setzten sich die Malstatter A-Junioren mit 3:1 (0:0) durch. Sami Ben Ali,, René Schneider und Tim Kloster trafen beim früheren Oberligisten. Zur Pause war auf dem Rasenplatz an der Rosenstr. noch kein Tor gefallen. Brebach beendete die Partie nach einer roten Karte in der Schlussphase in Unterzahl. Am Mittwoch gab es auf dem Kunstrasenplatz am FC-Sportfeld ein weiteres Testspiel gegen das Saarlandliga-Team des FC Homburg. Diese Begegnung wurde 1:2 (0:1) verloren, einziger Malstatter Torschütze war wiederum Tim Kloster. Am heutigen Samstag traf man auf dem Kunstrasenplatz am FC-Sportfeld auf die U19 des SV Wehen Wiesbaden, am kommenden Samstag 25. Februar, wird es ab 13 Uhr dann an gleicher Stelle das erste Ligaspiel im neuen Jahr geben. Der TSV Schott Mainz, als Tabellenfünfter unmittelbar hinter dem FCS-Team platziert, ist dann zu Gast beim blau-schwarzen Nachwuchs.

B-Junioren / Bundesliga Süd / Südwest

Die U17-Mannschaft des 1. FC Saarbrücken, die in der Bundesliga Süd/Südwest spielt, hat bei einem Blitzturnier am vorletzten Sonntag auf



Für FCS II-Trainer Sammer Mozain stand ein besonders Match an: Es ging gegen den Verein seines Bruders, den SV Wehrden

dem Kunstrasen des RPS-Oberligisten SV Auersmacher den zweiten Platz belegt. Zunächst gab es einen 4:1-Sieg über den Freiburger FC, der in der U17-Oberliga Baden-Württemberg spielt. Im zweiten Spiel unterlag das Team von Trainer Matthias Malter dem West-Bundesligisten SC Fortuna Köln mit 0:4. Da Köln auch die Breisgauer mit 2:1 schlug, ging der Turniersieg am Ende auch in die Domstadt. Am vergangenen Samstag war das FCS-Team zu Gast beim U17-Hessenligisten Kickers Offenbach, diese Begegnung wurde im SANA-Sportpark am Wiener Ring auf einem Kunstrasenplatz ausgetragen. Die Partie wurde mit 2:3 (1:1) aus Saarbrücker Sicht verloren. Arthur dos Santos Reis glich vor der Pause die Führung der Hessen zwar noch aus und brachte sein Team zu Beginn des zweiten Durchgangs sogar in Führung, reichen wollte das aber am Ende nicht. „Wir haben sechzig Minuten mit der ersten Elf durchgespielt, bis dahin war ich mit dem Spiel und dem erzielten Ergebnis einverstanden, das war ein guter Test. Danach haben wir viel gewechselt und dem Gastgeber viele Chancen ermöglicht. Zwei hat er genutzt, so dass wir das Spiel noch verloren hatten. dennoch können wir zufrieden sein mit der Vorstellung der ersten Stunde“, sagte FCS-Trainer Matthias Malter nach dem Spiel. Am morgigen Sonntag steht für das FCS-Team der Liga-Einstieg in die restlichen Bundesliga-Spiele an. Der Tabellen-Letzte reist zu Eintracht Frankfurt, die Begegnung wird um 14 Uhr auf dem Rasenplatz am Riederwald (Alfred-Pfaff-Str.) ausgetragen. Dann geht es Schlag auf Schlag, denn es geht gleich mit einer englischen Woche los. An Aschermittwoch, 22. Februar, geht die Fahrt nach Fürth, um 13 Uhr wird auf dem Kunstrasenplatz auf der Sportanlage Kronacher Hard (Kronacher Str.) das Bundesligaspiel gegen die Kleeblätter ausgetragen, ehe es vier Tage später, also am Sonntag, um 11 Uhr im FC-Sportfeld zum Heimspiel gegen den SV Darmstadt 98 kommt.

B-II-Junioren / Regionalliga Südwest

Gegen den Halleschen FC setzte die U16 des 1. FC Saarbrücken am vorletzten Sonntag die Testspielserie fort. Auf dem Kunstrasenplatz am Gänsberg in Spiesen-Elversberg gab es ein 2:2-(1:0)-Remis. Am vergangenen Sonntag machte sich das Team von Trainer Joscha Klauk auf große Fahrt und traf im hessischen Taunusstein auf die U16 des SV Wehen Wiesbaden. Die Gastgeber, die in der Verbandsliga spielen, gewannen diese Begegnung auf einem Kunstrasenplatz im Stadtteil Wehen mit 2:0 (1:0). Paul Selinger traf für den Gastgeber in der 34. Minute, Imrane El Makrini stellte in der 77. Minute den Endstand her. Am heutigen Samstag um 15 Uhr trifft das FCS-Team auf dem Kunstrasenplatz am FC-Sportfeld auf den BFV Hassia Bingen, der in der B-Junioren-Landesliga Rheinhessen spielt. Am übernächsten Sonntag, 26. Februar, geht es dann auch in der Regionalliga Südwest weiter, wenn das Gastspiel bei Eintracht Trier auf dem Programm steht. Diese Begegnung findet ab 13 Uhr auf einem Kunstrasenplatz am Moselstadion (Zeughausstr.) statt.

C-Junioren / Regionalliga Südwest

Die C-Junioren des 1. FC Saarbrücken standen in den letzten beiden Wochen drei Mal auf dem Platz, aber nur zwei Begegnungen wurden zu Ende gespielt. Das Spiel beim FC Trier am vorletzten Samstag wurde abgebrochen, weil sich mehrere Trierer Spieler während der Begegnung verletzten und sogar der Einsatz eines Krankenwagens erforderlich war. Bereits am darauffolgenden Sonntag was das FCS-Team aber erneut im Einsatz und bezwang auf dem Kunstrasenplatz am FC-Sportfeld den FK Pirmasens mit 4:3. Bereits drei Tage danach stand das von Nico Weißmann trainierte Team erneut auf dem Platz, diesmal im Eppelborner Gemeindeteil Wiesbach, wo man den FC Hertha mit 4:1 (1:1) bezwang. Die für vergangenen Sonntag vorgesehene Begegnung gegen den

luxemburgischen Vertreter F91 Dudelange kam nicht zustande, da die Gäste absagten, sodass nach dem 7:0-Sieg über die JFG Saarlouis/Dillingen vom vergangenen Mittwoch nun am heutigen Morgen der letzte Test gegen den SV Saar 05 Jugendfußball vor der Fortsetzung der Runde am am Sonntag, 05. März in Eisbachtal auf dem Plan stand.

Frauen / Regionalliga Südwest

Für das Frauen-Team des 1. FC Saarbrücken stand am vergangenen Sonntag nach einer mehr als zwei Monate andauernden Spielpause das erste Testspiel auf dem Plan. Auf dem Kunstrasenplatz am Stadion Kieselhumes empfing das von Taifour Diane trainierte Team den baden-württembergischen Oberligisten TSV Neckarau. Die Gäste spielen eine Klasse niedriger als die Saarländer. „Die Liga des ersten Testspiel-Gegners spielt keine so große Rolle, wir waren froh, dass wir nach so langer Zeit endlich mal wieder ein Spiel hatten. Die Runde fängt spät an, da richten sich dann auch die Testspieltermine. Es geht erst mal darum, wieder in einem Wettkampf auf dem Platz zu stehen. Wir wollten alle Spielerinnen, die bereit sind, einsetzen, weil wir ihnen so viel Spielpraxis wie möglich geben wollen“, sagte Diane. Nach wie vor fehlen die Langzeitverletzten Lilly Kintzig, Lisa Mayer und Hannah Wünsche, die individuell an die Mannschaft und die Regionalliga herangeführt werden sollen. Marie Steimer kann nach ihrer Fußverletzung noch nicht spielen, Torfrau Johanna Wende ist auch angeschlagen. auch für Jule Schillo kam ein Einsatz zu früh. Emma Wagner und Akane Yatsugi brachten ihr Team beim 2:1 (0:0)-Sieg in Führung, ehe die Mannheimerinnen anschließen konnten. Nach dem heutigen Test in Andernach steht am übernächsten Sonntag, 26. Februar um 16.15 Uhr das erste Pflichtspiel des neuen Jahres auf dem Kalender. Im Pokal tritt das FCS-Team bei der SG Nahe an. Die Begegnung gegen den Bezirksligisten wird auf

dem Kunstrasenplatz im Nohfeldener Gemeindeteil Selbach (Tholeyer Str.) ausgetragen.

B-Juniorinnen / Regionalliga Südwest

Die B-Juniorinnen des 1. FC Saarbrücken nahmen am bundesweit größten Hallen-Turnier ihrer Altersklasse teil. In Gütersloh trafen sie auf zahlreiche höherklassige Mannschaften, die teilweise auch in den jeweiligen Bundesligen spielen. In der Qualifikationsrunde belegte das FCS-Team Rang Drei, wobei es einen Sieg gegen den KSV Hessen Kassel und ein Remis gegen eine Vertretung der SG 99 Andernach gab. Gegen ein Team des FSV Gütersloh 2009 musste man sich geschlagen geben. In der Vorrunde kam es dann zu fünf Begegnungen, wobei lediglich das Spiel gegen den FC Esslingen gewonnen wurde. Gegen den Eimsbütteler TV aus Hamburg, den DJK Arminia Ibbenbüren und gegen ein zweites Team der SG 99 Andernach musste man sich hingegen geschlagen geben. „Wir hätten mit einem Sieg über Andernach noch an Ibbenbüren vorbeiziehen können, spielten da aber 2:2, so dass wir dann im Spiel um Platz 7 gegen den Herforder SV Borussia spielten. Dieses Spiel haben wir 2:1 gewonnen“, sagte Christian Eifler, der das Team zusammen mit Tobias Grimm betreut, während der Rückfahrt. „Es waren drei ausgezeichnet tolle Tage mit vielen Eindrücken, die sicher auch etwas in der Mannschaft bewegt haben. Wir fahren mit vielen neuen Erkenntnissen und schönen Erinnerungen zurück ins Saarland“, sagte er zum Wochenend-Trip nach Ostwestfalen. Mittlerweile wurden auch mehrere Testspiele vereinbart, so geht es am Dienstag, 21. Februar um 18.30 Uhr auf dem Kunstrasenplatz im Saarbrücker Stadtteil Eschringen gegen den FC Bierbach, zwei Tage später wird an gleicher Stelle um 19 Uhr gegen die Zweite des 1. FC Riegelsberg gespielt und für Sonntag, den 26. Februar ist ein weiterer Test gegen den SC Bliesransbach vorgesehen, der um 14 Uhr ebenfalls in Eschringen.

ALLEZ LES BLEUS



Offizieller Automobilpartner
des 1. FC Saarbrücken

www.autohaus-deckert.com

**AUTOHAUS
DECKERT**

Ihr Partner für
Elektromobilität

Entenmühlstr. 70
Homburg

Saar-Pfalz-Str. 2a
Blieskastel-Aßweiler

Jakob-Stoll-Str. 2b
St. Wendel

Saarpfalzstr. 11
Zweibrücken

peugeot

citroën

opel

DS



Schwamm
über seit 1920!

FCS-FANECKE

Happy Birthday!



Follmann, Nico	30	Schmelzer, Frank	61
Reuten, Peter	76	Bremerich, Jörg	57
Hohlefleisch, Tim	37	Turnwald, Niclas	22
Dewes, Rudolf	66	Neu, Raphael	36
Kleer, Willi	70	Petit, Suzanne	52
Scholl, Michael	62	Lück, Marvin	31
Birk, Christel	68	Fess, Gerald	64
Feit, Harald	59	Ewen, Patrick	36
Staudt, Noah	12	Weyand, David	46
Klein, Justin	17	Petry, Tobias	28
Grün, Jaqueline	24	Marx, Alexander	32
Paul, Silke	35	Post, Stefan	49
Wilmouth, Kevin	24	Mertes, Robert	54
Jung, Eileen	18	Paulish, Steff	59
Schneider, Mike	47	Thielbeer, Sandra	31
Arand, Steven	27	Glaub, Luca	14
Hart, Manfred	75	Siegel, Maika	40

Rau, Lilli	5	Ruehausen, Steven	33
Donie, Marco	54	Reck, Klaus-Peter	69
Renkert, Britta	56	Recktenwald, Stefan	60
Commercon, Ricky	39	Hefner, Lukas	27
Kowalski, Oliver	27	Diener, Pascal	41
Gorges, Jonas	21	Kessler, Marla	24
Rupp, Frank	53	Quinten, Markus	46
Stumpf, Norbert	73	Ruck, Timo-Udo	37
Schröder, Frank	57	Meguín, Uwe	64
Kürsteiner, Sascha	45	Schwarz, Michael	40
Jungmann, Reinhold	65	Pukallus, Christian	46
Klaeser, Ingrid	73	Herbig, Matthias	34
Kulz, Sabine	58	Kreis, Rosemarie	88
Schulze, Frank	46	Bastian, Jeremy	18
Hecktor, Frank	45	Fleisch, Jürgen	67
Kleinfeld, Klaus	78	Röhrig, Leni	4
Butzen, Guido	57	Weißhuhn, Tobias	41
Binzel, Manuel	17	Hoster, Benedikt	44
Güngerich, Sven	44	Herrmann, Stefan	64

Direktion
Dörr u. Saar GmbH
 Bahnhofstr. 10-12
 66589 Merchweiler
 Telefon 06825 93040
 DoerrundSaar@allfinanz.ag
Privat: Moritz-Wilhelm-Straße 36 66126 Altenkessel
 Telefon 06898 8 03 09




Allfinanz
 Deutsche Vermögensberatung
 Vermögensaufbau für jeden!



GEMEINSAM FÜR DICH.
VERSICHERN IST ROT. BERATEN IST GOLD.
Eine Partnerschaft für jeden Stand auf jedem Terrain

Beratung durch:




In Gedenken an die Opfer des rassistischen Attentats von Hanau!

Am morgigen Sonntag jährt sich das Attentat von Hanau zum dritten Mal. Am 19. Februar 2020 erschoss ein rassistisch motivierter Täter neun Menschen im Alter zwischen 21 und 37 Jahren, im Anschluss außerdem seine Mutter und sich selbst.

Die Erinnerung und Aufarbeitung dieses erschütternden Anschlags ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. **Nachdem es im letzten Jahr in Saarbrücken - von erkennbaren „FCS-Fans“ - zu den deutschlandweit einzigen Übergriffen auf die Gedenkveranstaltung in Erinnerung an die Opfer von Hanau kam, stehen der FCS und seine Fangemeinde in besonderer Verantwortung, Solidarität zu zeigen.**

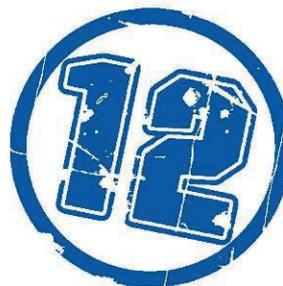
So nahm die aktive Fanszene unmittelbar nach den Vorfällen Kontakt zu den Organisationen der Gedenkveranstaltung (dem *House of Resources*, *Café Exodus* und *DAJC*) auf, um sich im Namen der Fanszene von den Übergriffen zu distanzieren und ihre Solidarität mit den Betroffenen – darunter auch Kinder und Jugendliche – auszudrücken. In der Zeit danach entstand eine Arbeitsgruppe aus o.g. Einrichtungen sowie Fanszene, Fanprojekt und Verein. Bei regelmäßigen Treffen wurden die Vorkommnisse aufgearbeitet und über allgemeine Aspekte der Antidiskriminierungsarbeit gesprochen. All das um dem gemeinsamen Ziel, nämlich unsere Stadt, den Ludwigspark und die Kurve zum Zuhause für diverse Menschen zu machen, näher zu kommen. Die Botschaft „Blau-Schwarz ist Vielfalt“ und Paragraph 1 der Vereinssatzung dürfen nicht nur Selbstzweck sein, sie müssen sich in konkreten Taten widerspiegeln.

Der 1. FC Saarbrücken ruft deshalb mit der aktiven Fanszene für das heutige Heimspiel einen Aktionsspieltag aus, an dem um ca. 13.50h eine Gedenkminute in Erinnerung an die Opfer des Anschlags in Hanau begangen wird. Außerdem wird unsere Mannschaft mit passenden Aufwärm-Shirts und Trikots auflaufen. Wir bitten euch deshalb bis spätestens 13.40h eure Plätze einzunehmen. Vertreterinnen und Vertreter von Verein, Fanprojekt und Fanszene nehmen darüber hinaus an der heutigen Demonstration und an der morgigen Mahnwache in der Saarbrücker Innenstadt teil. Das Fanprojekt „Innwurf“ zeigt zudem vom 17.02 bis zum 03.03 die Ausstellung „Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen“.

Wir gedenken Gökhan, Sedat, Said Nesar, Mercedes, Hamza, Vili Viorel, Fatih, Ferhat und Kaloyan.

Erinnern heißt kämpfen: Für eine Welt ohne Fremdenass!

1. FC Saarbrücken e.V. | AWO Fankontaktstelle „Innwurf“ | Virage Est Saarbrücken





WILLKOMMEN
BEI FREUNDEN



POOLVILLA ROSA
4 SCHLAFZIMMER

Rosige Aussichten

Farben beeinflussen Gefühle. Und sie sind Ausdruck von Individualität. Darum besitzt auch jedes Haus unseres Urlaubsdomizils namens Victor's Portugal Malveira-Guincho eine eigene Persönlichkeit – genau wie Sie. Entdecken Sie 19 elegante Gartenvillen sowie 5 luxuriöse Poolvillen mit Privatpool und erleben Sie einzigartige Momente in einem einzigartigen Ferienparadies. Sie werden es lieben.

CASCAIS
●● Lissabon

Victor's Portugal

MALVEIRA - GUINCHO



Condominio Malveira-Guincho · EN 247 Malveira da Serra · P-2755-140 Alcabideche
Telefon +351 912900166 · info@victors-portugal.com · www.victors-portugal.com



30 Minuten von Lissabon entfernt, gesundes Atlantikklima, milder Winter, Weltkulturerbe Sintra in 15 km erreichbar.



Brasserie Parisienne depuis 1999



Tea Time à la française

Erleben Sie eine englische Tea Time nach französischer Art – und das im eleganten Ambiente eines pariserischen Grandhotels.

Nehmen Sie Platz in der großzügigen Hotelloobby oder im edlen Salon Rouge, wo wir Ihnen verschiedene Teesorten oder wahlweise auch frischen Kaffee servieren. Dazu genießen Sie köstliche Sandwiches, feine Canapés, fluffige Scones nach britischer Art sowie kunstvolle Spezialitäten aus der Patisserie von Franck Kestener. Ein perfekter Nachmittag!

Preis: 39 € pro Person · Tea Time Deluxe: zusätzlich mit einem Glas Champagner 48 € pro Person



Chez Victor's im
Victor's Residenz-Hotel Saarbrücken
Deutschemühlental 19
66117 Saarbrücken
Deutschland
Telefon +49 681 58821-950
www.chez-victors.de

Ein Unternehmen der
Victor's Residenz-Hotels GmbH
Aroser Allee 84 · 13407 Berlin · Deutschland



Bitte buchen Sie Ihre Tea Time spätestens einen Tag vor Ihrem Wunschtermin verbindlich unter Tel. +49 681 58821-950.



3. LIGA



ALL YOU NEED IS
LIVE

ALLE SPIELE

NUR BEI MAGENTA SPORT



Erleben,
was verbindet.